

Geschichte des Zack-Kinderzirkus

1999

nutzte der Vuesch e. V. auf dem RAW-Gelände Räume zur Zwischennutzung. Er war damit einer der ersten Vereine auf dem Platz.

2001

gründeten Vereinsmitglieder am 1. Oktober Zirkus Zack. Seitdem finden regelmäßige Kurse für Kinder und Jugendliche und Angebote für Schulen und Kitas statt.

2002

stellte der Verein mit 60 Kindern eine Show zum Abschluss des Zwischennutzungsvertrags auf die Beine.

Ein 10-Jahresvertrag für die Räume folgte. Das Team aus Artist*innen und Zirkuspädagog*innen finanzierte sich zunächst mit Mitteln aus Projektförderungen, vor allem aus Beiträgen der Familien. Ab 2002 trainierten Zirkuskinder und -Jugendliche mit Zack auch auf Ferienfahrten in Grünheide, Rostock und anderen Orten.

2008

errichtete Zack zwei Zirkuszelte im Kiez und führte zwei Projektwochen mit 380 Schüler*innen der Modersohn-Grundschule durch, den Modersohnzirkus.

Zusammenarbeit mit der Laurentius Schule in Bad Freienwalde.

2009

gestalteten Zack und das Wriezener Freiraumlabor „14 schöne Tage“ auf dem Wriezener Bahnhof. Im Zirkuszelt boten die Zacktrainer*innen Kurse und Mitmachzirkus an.

Zack begann den deutsch-polnischen Austausch, z.B. mit Slubice.

2010

bespielte Zack wieder den Wriezener Bahnhof mit Circus Charivari und dem S.C.E.N.E 5 e.V. Zwei Wochen stand dort das Zirkuszelt. Zu Gast u.a. die bafis aus Rostock.

2011

kam der Kreuzberger Circus Schatzinsel mit 150 Kindern unter das Dach des Vuesch e.V.

Zack brachte mit einer Schulprojektwoche Kinderzirkus nach Oderberg. Seitdem ist das der zweite Standort. Dort schnuppern die Zackis im Sommer zwischen Holzhütten und Schafen Landluft. In Oderberg lernen Kinder und Jugendliche umringt von alten

Bäumen neue Kunststücke und Freunde kennen. Auch andere brandenburgische Standorte erreichte Zack mit seinem Wirken.

2012

gestaltete Zack mit französischen Partnerorganisationen Zirkusprojekte, unter anderem in Toulouse und auf Korsika. Der französisch-deutsche Austausch fand bis 2019 statt.

2013

entstand in Zusammenarbeit von Zirkus Zack und den „Friedrichshainer Spatzen“ das Projekt Cir-Chor-Ical – Milea und der Böse Wolf, das auch 2014 im Plenarsaal des Berliner Abgeordnetenhauses aufgeführt wurde.

2015

überführte der Vuesch e.V. den Kinder- und Jugendbereich in die Vuesch gGmbH.

Fa. Kurth Immobilien erwarb das RAW – Gelände (Westteil). Sie sind die ersten Eigentümer, die Neubau und den Erhalt soziokultureller Nutzung verbinden.

Das Erste Familiencamp in Oderberg fand statt.

Zack führte die französischen und polnischen Partnerorganisationen zusammen. Der trilaterale Jugendaustausch fand in Krakau und Auschwitz statt.

2018

kamen weitere Partner*innen ins Spiel: das Kinderhaus Himmelsschlüsselchen und die Evangelische Schule Benz. Gemeinsames Zirkusprojekt im Mai.

Juni 2018 feierte Zack mit der Freien Schule Wallmow das 20-jährige Jubiläum der Grundschule in Wallmow. Die Schüler*innen verwirklichten mehrere Shows im Zack-Zirkuszelt. Familien und Freunde haben die Kinder kräftig unterstützt.

2019

leitete das Bezirksamt Friedrichshain- Kreuzberg das Verfahren für ein Planungsrecht auf dem RAW Gelände ein. Es ergab sich endlich eine größere Perspektive: 30 Jahre Nutzung. Das Bebauungsplanverfahren wurde eingeleitet.

2020

hielt der Kinderzirkus die Kurse aufrecht und bot sie online an. Die Zacktrainer*innen organisierten auch Outdoor-Kurse und eine tägliche Requisitenausgabe. Statt

Ferienfahrt realisierte Zack auf Alt Stralau Zirkus in Zusammenarbeit mit „Alte Feuerwache e.V.“

Durch das Bezirksamt Friedrichshain- Kreuzberg erhielt Zack erstmalig eine Regelförderung für eine Stelle.

Zack überlebte die Pandemie dank der Treue der Familien und der Förderung des Jugendamts.

2022

verwirklichte Zack zu Ostern eine Projektwoche für Kinder aus der Ukraine. Sie kamen einige Wochen zuvor auf der Flucht vor dem Krieg im Friedrichshain an. Aus diesem Projekt entwickelte sich eine jahrelange Partnerschaft.

Unter einer neuen Leitung wurden die Sommerprojekte in Oderberg wieder durchgeführt.

2023

Im September richtete Zack zusammen mit dem Suppe & Mucke e.V. und anderen Initiativen im Bezirk das „Spektakel auf der Autobahn“ aus. Zack stellte das Zirkuszelt auf und bespielte mit anderen den Platz zwischen Ostkreuz und Treptow.